



Protokoll der Regierung des Kantons St.Gallen

Sitzung vom: 15. August 2023 / Nr. 569

Referendumsvorlagen aus der Sommersession 2023: Feststellung der Rechtsgültigkeit und Festlegung des Vollzugsbeginns

Auszug an: Bildungsdepartement / Finanzdepartement / St / RELEG (2) / DfPR (2) / PARLD / GSMat

Zugestellt am: 16. August 2023

Unter Bezugnahme auf den Vollzugsbeschluss im Nachgang zur Sommersession 2023 (RRB 2023/464) sowie in Anwendung von Art. 28 und 29 des Gesetzes über Referendum und Initiative (sGS 125.1) beschliesst die Regierung:

1. Nachdem innerhalb der Referendumsfrist vom 27. Juni bis 7. August 2023 keine Volksabstimmung verlangt wurde, wurden folgende Erlasse am 8. August rechtsgültig:
 - II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (22.22.17);
 - II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Familienzulagen (22.22.18);
 - XXVIII. Nachtrag zum Volksschulgesetz (22.22.19);
 - XIX. Nachtrag zum Steuergesetz (Anpassungen aufgrund bundesrechtlicher Vorgaben und weitere Änderungen) [22.22.20];
 - XX. Nachtrag zum Steuergesetz (Reduktion der Erbschafts- und Schenkungssteuerbelastung für Konkubinatspartnerinnen und -partner) [22.22.21];
 - XXI. Nachtrag zum Steuergesetz (Anpassung der Besteuerung von Vorzugsmieten) [22.22.22];
 - XV. Nachtrag zum Mittelschulgesetz (22.22.27).
2. a) Der XXVIII. Nachtrag zum Volksschulgesetz wird rückwirkend ab 1. Januar 2023 angewendet.
- b) Folgende Erlasse werden ab 1. Januar 2024 angewendet:
 - II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung;
 - II. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Familienzulagen;
 - XX. Nachtrag zum Steuergesetz (Reduktion der Erbschafts- und Schenkungssteuerbelastung für Konkubinatspartnerinnen und -partner);
 - XXI. Nachtrag zum Steuergesetz (Anpassung der Besteuerung von Vorzugsmieten);
 - XV. Nachtrag zum Mittelschulgesetz.



3. Der XIX. Nachtrag zum Steuergesetz wird wie folgt angewendet:
 - a) die Änderungen von Art. 35 Abs. 3, Art. 45 Abs. 1 Bst. b und Art. 172 Abs. 1 Bst. c ab 1. Januar 2025 (Inkrafttreten des Bundesgesetzes über die Besteuerung von Leibrenten und ähnlichen Vorsorgeformen vom 17. Juni 2022);
 - b) die Änderung von Art. 70 Abs. 2 ab dem Inkrafttreten¹ der Änderung vom 17. Dezember 2021 des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen;
 - c) die übrigen Bestimmungen ab 1. Januar 2024.
4. Veröffentlichung von Feststellung der Rechtsgültigkeit sowie Festlegung des Vollzugsbeginns im Amtsblatt und in der Gesetzessammlung (im Anschluss an die Erlasse).



¹ Vom Bundesrat noch nicht festgelegt; vgl. <https://www.bk.admin.ch/ch/d/pore/rf/cr/2021/20214145.html>.